



COVID-19: Empfehlungen für die Wiederaufnahme der Tätigkeit von Werkstätten mit Kundenverkehr (Verkaufsraum)

Lesen Sie die nachstehend aufgelisteten Maßnahmen vollständig durch. Ist die Maßnahme im Unternehmen bereits umgesetzt, fahren Sie mit der nächsten fort.




Art der Maßnahmen	Durchgeführt	Zu ergreifende Maßnahmen	Den Angestellten zur Verfügung zu stellen
Interne und Kundenkommunikation			<p>Poster und zusätzliche Informationen verfügbar auf der Website www.stm.lu</p> <p></p>
1. Bestimmung eines Covid-19-Beauftragten		<p>Diese Funktion könnte der Fachkraft für Arbeitssicherheit übertragen werden.</p> <p>Aufgaben:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Organisation der Arbeitsplätze/-bereiche und Hygienemaßnahmen. - Bestellen des erforderlichen Materials, um die Hygienemaßnahmen gewährleisten zu können. - Kontrolle der Einhaltung der Anweisungen und des Materialnachschs. 	
2. Information der Beschäftigten		<ol style="list-style-type: none"> 1. Information über das Coronavirus und die Hygieneregeln. 2. Information über die Kriterien einer Risikogruppenzugehörigkeit und die zu befolgende Vorgehensweise. Siehe auch Punkt 14. 	
3. Kundenkontakt		<ol style="list-style-type: none"> 1. Die Bedingungen für den Zugang mitteilen 2. Die Personenzahl begrenzen 3. Die notwendigen Informationen vor dem Eintreffen des Kunden erfragen 4. Am Eingang ein Schild mit dem einzuhaltenden Vorgehen aufstellen (z.B. Anzahl der Kunden, die sich gleichzeitig im Betrieb aufhalten dürfen, Maskenpflicht*) 5. Elektronische Zahlungen oder Kartenzahlungen bevorzugen 	<p><i>Poster Informationen Kunde</i> </p>





*Vorzugsweise eine chirurgische MASKE oder jede andere Art von Mund- und Nasenbedeckung.

Nutzung der Gemeinschaftsräume		
<p>4. Verkaufsraum</p>		<p><u>Eingang / Kundenempfangsbereich / Kassenbereich:</u></p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Die Einrichtung eines Systems zur vorherigen Terminvereinbarung wird empfohlen, um den Kundenverkehr auszudünnen; 2. Die Personenzahl pro Kunde auf 2 begrenzen; 3. Schild am Eingang: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Personenzahl begrenzen, um einen Abstand von 2 m sicherzustellen; ▪ Zur Visualisierung des Abstands möglichst Markierungen am Boden anbringen; ▪ Schild mit dem Hinweis, möglichst wenig mit den Händen zu berühren 4. Die Bereitstellung von Händedesinfektionsmitteln für die Kunden am Eingang wird empfohlen (z.B. Desinfektionsgels oder -flüssigkeiten); 5. Das Tragen von Masken oder sonstigen Mund-/Nasenbedeckungen ist in Bereichen mit Publikumsverkehr jederzeit vorgeschrieben; 6. Kunden der Bereiche Werkstatt und Verkauf voneinander trennen; 7. Sicherstellen, dass im Fall von Warteschlangen zwischen jeder Person ein Abstand von 2 m eingehalten wird. 8. Die Fern-Unterzeichnung von Verträgen wird empfohlen (z.B. Postversand, elektronischer Versand); 9. Stifte nicht gemeinsam verwenden; 10. Zahlung per Überweisung bevorzugen, andernfalls Zahlung per Karte idealerweise an fest installierten Terminals, die nicht






[Poster Informationen Kunde](#)



		<p>bedient werden müssen, sowie Zahlung per Mobiltelefon. Barzahlungen bleiben jedoch möglich.</p> <p><u>Vorführen eines Fahrzeugs (Autohäuser)</u></p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Bei Vorführen eines Fahrzeugs im Verkaufsraum: Den Kunden bitten, eine Maske zu tragen (diese wird gegebenenfalls vom Unternehmen kostenlos bereitgestellt) und im Rahmen des Möglichen einmalig verwendbare Schutzelemente für Lenkrad, Sitze und Fußraum vorsehen. Unbedingt verhindern, dass sich einzelne Personen zu nahe kommen; 2. Bei einer Probefahrt zusammen mit dem Verkäufer wird empfohlen, dass dieser möglichst auf dem Sitz schräg hinter dem Kunden/Fahrer sitzt; Tragen einer Maske vorgeschrieben, Anbringen von einmalig verwendbaren Schutzelementen für Sitze und Fußraum; Probefahrten maximal mit 2 Personen (z.B. 1 Kunde und 1 Verkäufer); 3. Die Kontaktflächen des Fahrzeugs nach jedem Kundenbesuch reinigen; 4. Sanitäre Anlagen: Häufigkeit der Reinigung der sanitären Anlagen erhöhen; 5. Einen Reinigungsplan festlegen; 6. Händedesinfektionsmittel bereitstellen (Desinfektionsgels) 7. Tretabfalleimer mit Deckel für verbrauchte Papiertücher bereitstellen. 	<p><i>Poster Informationen Kunde</i> </p> <p><i>Reinigungsplan</i> </p>
<p>5. Umkleideräume</p>		<ol style="list-style-type: none"> 1. Auf die Anzahl der Personen achten, die den Umkleideraum gleichzeitig benutzen 2. Anweisungen für die Benutzung der sanitären Anlagen festlegen 	<p><i>Poster „Umkleideräu</i> </p>

		Die Reinigungsmaßnahmen intensivieren	
6. Raum zum Einnehmen der Mahlzeiten		<ol style="list-style-type: none"> 1. Auf die Anzahl der Personen achten, die sich gleichzeitig im Raum aufhalten. 2. Pausenzeiten anpassen und eine Rotation einplanen 3. Reinigungsplan erstellen. 4. Nutzungsregeln für das Geschirr festlegen. Tretabfalleimer für die Abfälle bereitstellen 	Poster Speiseraum 
7. Sanitäre Anlagen		Reinigung intensivieren Auf ausreichenden Vorrat des Verbrauchsmaterials achten: Papiertücher, Seife und Händedesinfektionsgel Tretabfalleimer für die Abfälle bereitstellen	Poster Händehygiene 
8. Wasserspender		Wasserspender durch persönliche Flaschen ersetzen	
Arbeitsorganisation			
9. Mindestens 2 m Abstand		Markierung am Boden oder andere Kennzeichnung festlegen Falls nicht möglich, Schutzmaßnahmen festlegen <ol style="list-style-type: none"> a. Plexiglasbarrieren möglich? b. Kontaktdauer <2 m minimieren? c. Schutzausrüstung bereitstellen Masken, Handschuhe, Schutzbrillen	
10. Arbeitsmittel		<ol style="list-style-type: none"> 1. Möglichst gekennzeichnete persönliche Arbeitsmittel zuweisen 2. Beim Umgang mit gemeinsam genutztem Material möglichst Handschuhe tragen. 3. Reinigungsplan für das Material erstellen. 	Reinigungsplan 
11. Arbeitskleidung		<ul style="list-style-type: none"> - Die Arbeitnehmer über die Vorgehensweise bei der Nutzung der Arbeitskleidung informieren. - Wenn möglich, Nutzung von Einmalbekleidung. - Andernfalls prüfen, ob die Kleidung bei 60° 	Poster „Reinigung der Arbeitskleidung“ 

***Vorzugsweise eine chirurgische MASKE oder jede andere Art von Mund- und Nasenbedeckung.**

		<p>waschbar ist.</p> <p>- Kunststoffsäcke oder -beutel, die hermetisch verschlossen werden können (Müllsack, Gefrierbeutel usw.) zum Mitnehmen der Kleidung nach Hause bereitstellen.</p>	
12. Persönliche Schutzausrüstung		<p>Auf eine korrekte Benutzung der PSA achten, vor allem der zusätzlichen PSA im Zusammenhang mit Covid-19.</p>	<p>Korrekte Verwendung der PSA</p> <p><i>Poster „Technik zum An- und Ausziehen der Handschuhe“</i> </p> <p><i>Poster „Tragen Sie eine Maske“</i> </p>
13. Reinigung der Werkstatt		<p>Festlegen eines Reinigungsplans</p>	<p><i>Reinigungsplan</i> </p>
Personalmanagement			
14. Zur Risikogruppe zählende Personen		<ol style="list-style-type: none"> 1. Zur Risikogruppe zählende Personen identifizieren. 2. Den Schutz dieser Personen sicherstellen. 3. Auf die Organisation der Teams achten (zum Beispiel: wenn möglich, eine Person aus der Risikogruppe mit einer genesenen Person zusammenarbeiten lassen, um das Risiko zu beschränken). 	<p><i>Bescheinigung der Zugehörigkeit zur Risikogruppe</i> </p> <p><i>Arbeitnehmer- Informationsblatt über die medizinischen Kriterien für den Zugang zum Unternehmen</i> </p>
15. Auswahl der Teams		<p>Eine Rotation in den Teams möglichst vermeiden. Dadurch kann im Fall einer Covid-19-Infektion die Zahl der Kontakte begrenzt werden.</p>	